Die Saatkrähe
Corvus frugilegus (LINNAEUS 1758)

Von Ende Oktober bis Anfang April bevölkern große Schwärme schwarzer Vögel das Alpenvorland. Im Gegensatz zu den, das ganze Jahr über anwesenden Rabenkrähen, handelt es sich hier um Saatkrähen. Jetzt, vor dem Abflug in ihre Brutgebiete kann man den schwarzen Vögeln an schönen Tagen bei ihren akrobatischen Flugbalzspielen zusehen. Anhand ihrer hellen, unbefiederten Schnabelbasis können sie von den sehr ähnlichen Rabenkrähen unterschieden werden. Diese Saatkrähen stammen zum Großteil aus Polen und Weißrussland, wo sie im Sommer brüten. Den Winter verbringen sie dann in unseren gemäßigteren Gefilden. Saatkrähen sind sehr gesellige Vögel. Sie suchen gemeinsam nach Nahrung, brüten fast ausnahmslos in Kolonien und nächtigen auch außerhalb der Brutzeit in großen Schwärmen auf bestimmten Schlafbäumen.
Groß ist das allabendliche Spektakel, wenn sich die Tiere, unter lautem Gekrächze und aus allen Himmelsrichtungen kommend, an ihren Schlafplätzen einfinden. Es kann dabei zur Ansammlung von Tausenden Individuen kommen, meist gesellen sich noch Dohlen und Rabenkrähen hinzu. So nächtigen alleine im Raum Wien etwa eine Million Krähen täglich. Tagsüber wird dann überall nach Nahrung gesucht.
Meist werden offenes Kultur- und Wiesengelände, aber auch der städtische Bereich nach allem Fressbaren abgesucht. So mancher Kleingärtner soll dadurch schon zur Verzweiflung getrieben worden sein. Von den Allesfressern werden nämlich neben Insekten, Larven, Würmern, Schnecken und anderen Kleintieren auch alle möglichen Sämereien, Keimlinge, Zwiebeln und Früchte verzehrt. Das ist auch der Grund, warum die Saatkrähe lange Zeit als Landwirtschaftsschädling verfolgt wurde. Seit sie aber unter Naturschutz gestellt wurde, haben sich die Bestände wieder erholt. In Österreich gibt es Brutkolonien in der Steiermark, Niederösterreich und im Burgenland.

Stephan Weigl

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: 2001_02

Autor(en)/Author(s): Weigl Stephan

Artikel/Article: Die Saatkrähe Corvus frugilegus (LINNAEUS 1758) 1